



HUBARBEITSBÜHNE Maurermat 1805 S
Originalbetriebsanleitung

Originalbetriebsanleitung

HUBARBEITSBÜHNE

Maurermat 1805 S

Verkäufer:

Altrad Baumann GmbH, Ritter-Heinrich-Str. 6-12, 88471 Laupheim

Tel.: 07392-7098-0 FAX: 07392-7098-555

Hersteller:

FAC GmbH, Hans-Krüger-Str. 34-46, 29633 Munster

Tel. 05192/9866-0 FAX 05192/9866-55



ES LOHNT SICH ...

die Hubarbeitsbühnen Maurermat 1805 S einzusetzen. Sie können z.B. beim Vermauern großformatiger Steine viel Arbeitszeit einsparen und die Arbeit wesentlich erleichtern.

ES LOHNT SICH BESONDERS ...

vor der ersten Inbetriebnahme der Hubarbeitsbühne

Maurermat 1805 S diese Betriebsanleitung zu lesen.

Nur nach gelesener Betriebsanleitung sind Sie in der Lage

- mit dem **Maurermat 1805 S** sachgemäß und materialschonend umzugehen
- eine gezielte Suche nach der Ursache einer Störung durchzuführen
- nicht erforderliche Beauftragungen des Kundendienstes und die damit verbundenen Kosten zu vermeiden.

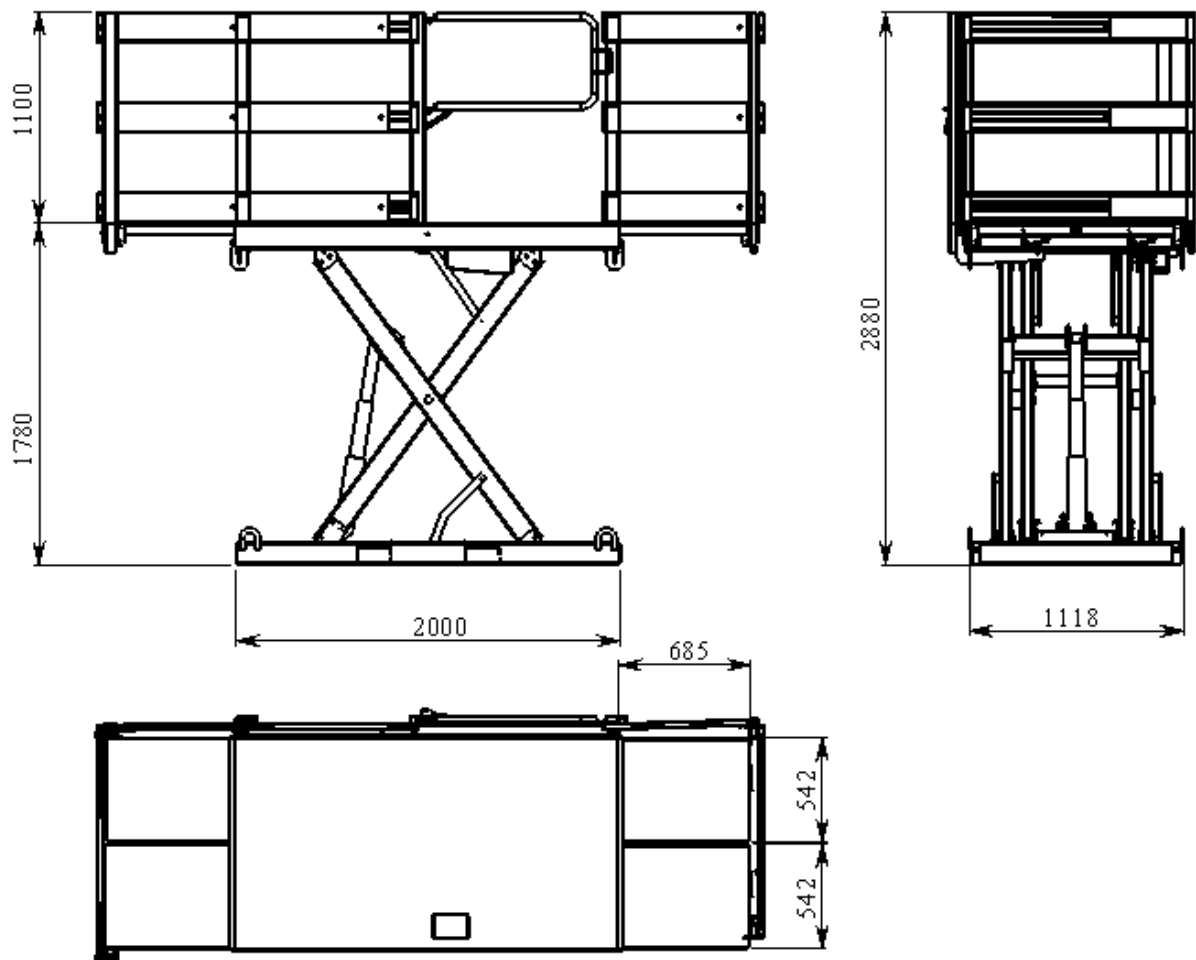
AUFBAU- UND VERWENDUNGSANLEITUNG

1.	Allgemeines	5
2.	Bemaßung der Bühne	6
3.	Bestimmungsgemäße Verwendung	7
4.	Zweckentfremdete Einsätze	7
5.	Sicherheitsbestimmungen	8
6.	Beschreibung	10
6.1.	Grundgestell	11
6.2.	Schere	11
6.3	Aggregateinheit	11
6.3.1	Funktionsbeschreibung Aggregateinheit	11
6.3.2.	Hydraulikfließbild	12
6.4	Bühne (Arbeitsplattform)	13
6.4.1	Platz des Aufsichtführenden	13
6.5	Laufbohlen	13
6.6.	Anbau des Geländers	13
6.7.	Radsatz (Zubehör)	13
6.8.	Konsole zur Bühnenverbreiterung	14
7.	Inbetriebnahme	15
8.	Aufnahme von Lasten	17
9.	Außerbetriebnahme	17
10.	Versetzen der Bühne	17
11.	Transport	17
11.1	Lagerung	17
12.	Sicherheitseinrichtungen	18
12.1	Obere Endlagenbegrenzung	18
12.2	Absturzsicherung	18
13.	Wartung und Prüfung	18
13.1	Wartungshinweise Hydraulikaggregat	18



13.2	Prüfung des Flüssigkeitsstandes im Hydrauliksystem	19
14.	Technische Daten Maureremat 1805 S	20
15.	Störungen und deren Abhilfe	20
16.	Ersatzteilliste	21
	Garantie	21
	Stammblatt für Hubarbeitsbühne Maureremat 1805 S	22
	Sicherheitsdatenblatt Hydraulikflüssigkeit	23
	Kurzanleitung	24
	Sicht- und Funktionsprüfung	25
	EG-Konformitätserklärung	26
	Prüfbefund	27

2.3 Maureramat 1805 S





3. Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Hubarbeitsbühne Maurermat 1805 S darf ausschließlich für folgende Zwecke verwendet werden:

- als stufenlos verstellbare Arbeitsbühne von 0,53 bis 1,78 m Höhe im Hochbaubereich
(Mauern bis zu einer Mauerhöhe von über 2,50 m möglich)
- Hubvorrichtung für Material, z.B. Heben von Steinpaketen, bis zur zulässigen Gesamtbelastung
verfahrbare unbelastete Arbeitsbühne bei Verwendung des Radsatzes (Zubehör)

Mit der Hubarbeitsbühnen Maurermat 1805 S darf man nur auf waagrechttem ebenen Untergrund innerhalb der zu errichtenden Mauern in Gebäuden ohne Decken- oder ähnliche Begrenzung arbeiten.

Ein der bestimmungsgemäßen Verwendung der Hubarbeitsbühnen Maurermat 1805 S nicht entsprechender Einsatz ist verboten und kann zu einer Gefährdung von Leib und Leben führen, außerdem erlischt die Konformitätserklärung.

Durch die Verwendung von Zubehörteilen, die nicht vom Hersteller empfohlen oder vertrieben werden, können Sie sich Verletzungsgefahren sowie der Gefahr von Stromschlägen aussetzen, außerdem erlischt die Konformitätserklärung.

Die Hubarbeitsbühne Maurermat 1805 S darf nur zweckentsprechend verwendet werden, sonst erlischt die Konformitätserklärung.

Sicherheitsbestimmungen siehe Seite "8" beachten!

4. Zweckentfremdete Einsätze

- Die Hubarbeitsbühne Maurermat 1805 S darf nicht in explosionsgefährdeten Bereichen eingesetzt werden.

Beispiele für zweckentfremdete Einsätze, die nicht zulässig sind:

- als Personenaufzug zum Erreichen höherer Stockwerke
- als höhenverstellbare Schalungs- oder Deckenabstützung
- als Aufzug mit festgelegten Haltepunkten
- als Gerüst zur Gebäudereinigung



5. Sicherheitsbestimmungen

Die Firma Altrad Baumann GmbH übernimmt keinerlei Haftung für Schäden, die durch unsachgemäße, nicht der hier vorliegenden Betriebsanleitung entsprechende Bedienung oder Benutzung der Hubarbeitsbühnen Maurermat 1805 S entstehen. Dies schließt insbesondere Folgeschäden aus solchem Verhalten aus.

Bei Betrieb der Hubarbeitsbühne Maurermat 1805 S ist die Unfallverhütungsvorschrift BGV C 22 zu beachten.

Die auf den jeweiligen Baustellen vorgeschriebene Schutzausrüstung ist zu tragen.

Die Hubarbeitsbühne Maurermat 1805 S darf nur von Personen über 18 Jahren bedient werden. Eine Genehmigung zur Bedienung muß vom betreibenden Unternehmen schriftlich erteilt werden.

Die Hubarbeitsbühne Maurermat 1805 S darf nur auf waagrechtem, festem Grund (Fundament oder Decke) aufgestellt werden. Der Einsatz auf unbefestigten Böden ist untersagt. Bodenebenheiten sind durch Keile auszugleichen, siehe BGV C 22 § 6 Abs. 1.

Der Bediener hat sich mit dem Bediengerät, auch bei beladenem **Maurermat 1805 S**, einen solchen Platz auf der Bühne zu suchen, der es ihm gestattet, den Gefahrenbereich zu überblicken, um im Gefahrenfall die Bewegung sofort unterbrechen zu können.

Bei Einsatz der Hubarbeitsbühne Maurermat 1805 S auf Decken deren Belastbarkeit (siehe Stamblatt für S.22) beachten. BGV C 22 § 6 Abs. 1.

Arbeiten an oder in der Nähe von aktiven und ungeschützten elektrischen Anlagen und Teilen sind verboten.

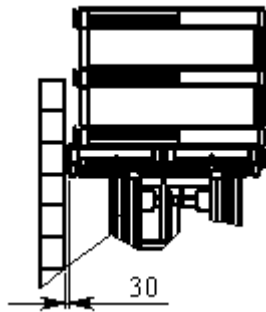
Die Hubarbeitsbühne Maurermat 1805 S darf nur bei Windgeschwindigkeiten bis 10 m/s ganz hochgefahren werden. Bei höheren Windgeschwindigkeiten ist der Betrieb einzustellen und die Bühne in die unterste Position zu fahren.

Bei Gewitter ist der Betrieb der Hubarbeitsbühne Maurermat 1805 S einzustellen.

Der Betrieb der Hubarbeitsbühne MM 1805 S ist nur mit einer Absturzsicherung nach § 12 BGV C 22 erlaubt.

Der Betrieb der Hubarbeitsbühne Maurermat 1805 S über einer Höhe von 0,5 m (EN14122) ist ohne Geländer verboten!

Wenn der Abstand zwischen dem Maurermaten und der Wand / bzw. dem Aufbau der Maschine größer ist als 30 mm, ist der Einsatz eines Geländers vorgeschrieben.



Der horizontale Mindestfreiraum zwischen einem Geländer und dem Aufbau einer Maschine oder Wand beträgt 100 mm.

Das Klettern an der Hubarbeitsbühne Maurermat 1805 S ist verboten!

Das Ablegen von Gegenständen, das Hineingreifen und der Aufenthalt im Bewegungsbereich der Schere ist verboten!

Die Hubarbeitsbühne Maurermat 1805 S darf nicht absichtlich in Schwingungen versetzt werden.

Auf dem Belag des MM 1805 S abzuspringen oder auf ihn etwas zu werfen, ist unzulässig (BGV C 22 § 6 Abs. 1.)

Personen ist der Aufenthalt unter der Hubarbeitsbühne **Maurermat** untersagt. Für Instandsetzungs-, Wartungs- oder Einstellarbeiten kann der Alubelag demontiert werden und alle Baugruppen können gefahrlos von oben erreicht werden. Dabei die Bühne muß ohne Beladung sein.

Bei Instandsetzungs-, Wartungs- oder Einstellarbeiten müssen die Maurermaten lastfrei sein.

Die maximal zulässige Belastung der Hubarbeitsbühne Maurermat 1805 S ist 1500 kg einschließlich des Personals von max. 2 Personen!

Die Laufbohlen der Hubarbeitsbühne Maurermat 1805 S dürfen nicht mit Steinen belastet werden.

Die Hubarbeitsbühne darf nicht einseitig mit voller Last belastet werden. **Last vermitteln!** Die Laufbohlen dürfen nur von 2 Personen betreten werden. Die maximale Belastung der Laufbohlen beträgt 300 kg/m²

Das Verweilen von Personen auf der Hubarbeitsbühnen Maurermat 1805 S beim Versetzen mit dem Baukran oder Gabelstapler ist verboten! BGV C 22 § 7 Abs. 2..

Die Hubarbeitsbühne Maurermat 1805 S darf nur mittels eines viersträngigen Krangeschirrs, welches in die vier Ösen am Unterrahmen eingehängt wird, angehoben werden. Andere Anschlagpunkte sind nicht zulässig! Siehe 10. Versetzen der **Bühne**, Seite "17"

Die Hubarbeitsbühne Maurermat 1805 S darf nur bestimmungsgemäß verwendet werden. Der bestimmungsgemäße Gebrauch ergibt sich aus " Bestimmungsgemäße Verwendung, Seite 7"

Beispiele für zweckentfremdete Einsätze - nicht bestimmungsgemäße Verwendung - die nicht zulässig sind:

- als Personenaufzug zum Erreichen höherer Stockwerke

- als höhenverstellbare Schalungs- oder Deckenabstützung
- als Aufzug mit festgelegten Haltepunkten
- als Gerüst zur Gebäudereinigung

Beim Transport der Hubarbeitsbühnen Maurermat 1805 S auf LKW oder Anhängern auf die korrekte Befestigung der Teile achten, ggf. überstehende Teile mit Fahnen oder Leuchten oder ähnlichem gem. StVO markieren. Siehe auch Kapitel 11. **Transport**

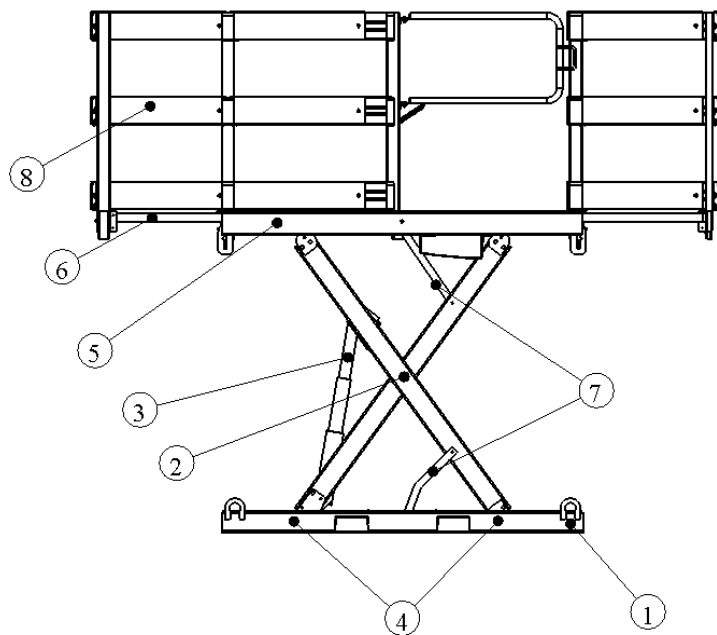
Zur Vermeidung möglicher Restgefahren, wie sie beim Arbeiten auf Baustellen entstehen können, wird auf die einschlägigen Unfallverhütungsvorschriften verwiesen

Der Gebrauch der festgelegten persönlichen Schutzausrüstung (z.B. Sicherheitsschuhe, Handschuhe, etc.) ist sicherzustellen

6. Beschreibung

Die Hubarbeitsbühne Maurermat 1805 S besteht aus folgenden Baugruppen:

- 1 unterer Rahmen
- 2 Scheren
- 3 Stufenzylinder
- 4 Loslager
- 5 Oberer Rahmen
- 6 Auszug
- 7 Hilfsschere
- 8 Geländer (optional)





6.1. Grundgestell

Das aus U-Profilen gefertigte Grundgestell dient zur Aufnahme und Führung der Schere und gewährleistet die erforderliche Standsicherheit der Hubarbeitsbühne **Maurermat 1805 S**.

6.2. Schere

Die Schere ermöglicht das zum Grundgestell parallel geführte Heben und Senken der Bühne und ist mit dem Grundgestell und der Bühne durch je eine Führungsstange und 4 Loslager verbunden. Die Lager sind Gleitklötze aus Kunststoff. In den Bereich der Schere darf nicht hineingegriffen werden.

6.3 Aggregateinheit

Die Aggregateinheit besteht aus einem Gehäuse, das nach Lösen der Hydraulikschläuche als Ganzes für Reparatur oder Austausch entnommen werden kann; sowie aus folgenden Baugruppen:

- Pumpe
- Tank
- Überdruckventil

Bei Instandsetzungs-, Wartungs- oder Einstellarbeiten müssen die Maurermaten lastfrei sein.

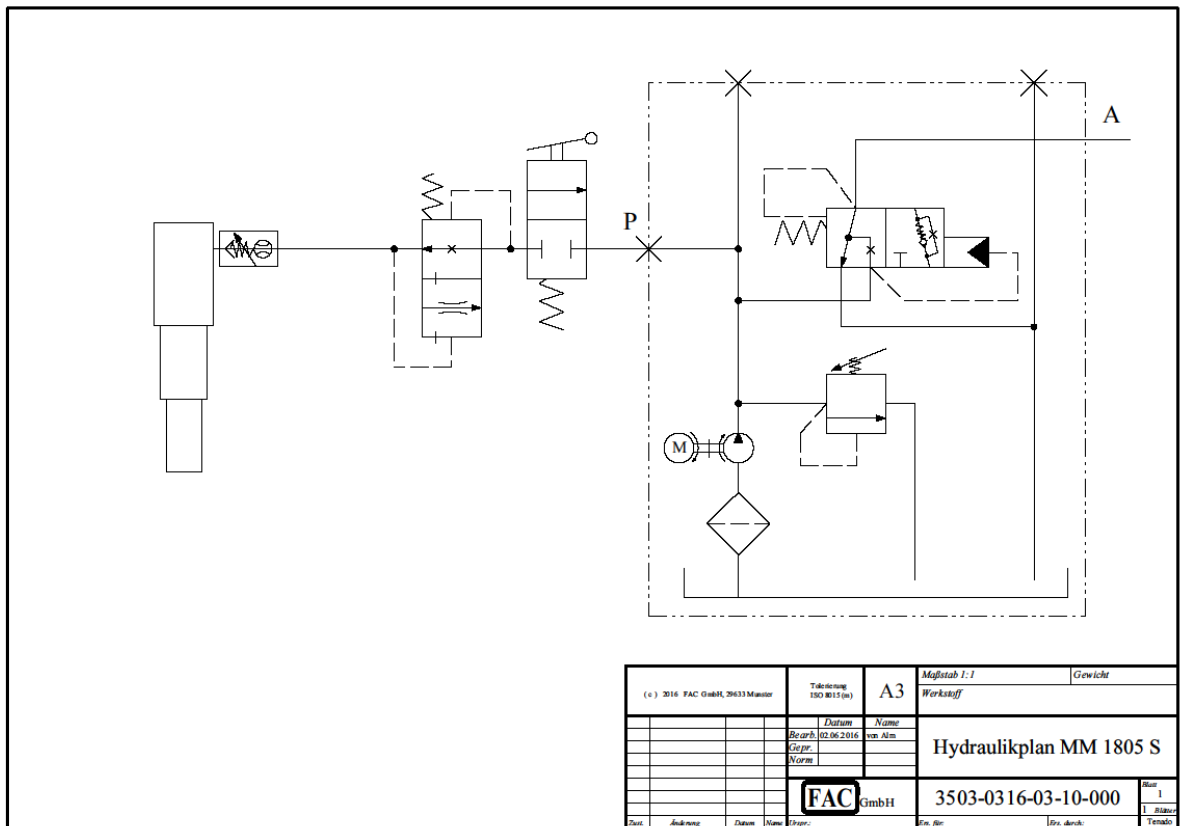
6.3.1 Funktionsbeschreibung Aggregateinheit

Zur Aufwärtsbewegung pumpt die vom Akkuschauber (mind. $V > 400/\text{min}$ und Bohrleistung $> 13 \text{ mm}$ Stahl); oder gleichwertiges Gerät; angetriebene Pumpe Hydraulikflüssigkeit aus dem Tank in die Zylinder. Bei erreichter Ausfahrlänge der Zylinder und weiterlaufender Pumpe öffnet das Überdruckventil und gibt den Weg zum Tank frei.

Im Stillstand der Pumpe verhindert das Rückschlagventil den Rückfluß der Hydraulikflüssigkeit aus den Zylindern in den Tank.

Zur Abwärtsbewegung gibt das manuell betätigte Ventil den Weg für die Hydraulikflüssigkeit vom Zylinder zum Tank frei. Dabei wird die Fließgeschwindigkeit und damit die Senkgeschwindigkeit der Bühne durch ein Stromregelventil geregelt.

6.3.2. Hydraulikfließbild





6.4 Bühne (Arbeitsplattform)

Die mit rutschfesten Aluquintettplatten versehene Hubarbeitsbühne Maurermat 1805 S dient als Arbeitsplattform und besitzt links und rechts je zwei ausziehbare Laufbohlen.

Der Absenkvorgang der Hubarbeitsbühne Maurermat 1805 S wird durch mechanische Anschläge begrenzt. Gegenüber der Arbeitsseite und links und rechts der Bühne sind Einsteckvorrichtungen für die Geländer vorhanden.

6.4.1 Platz des Aufsichtführenden

Der Aufsichtführende hat sich beim Bedienen der Bühne so zu platzieren, dass er den ganzen Gefahrenbereich, auch in beladenem Zustand, überblicken kann, um im Gefahrenfall die Bewegung sofort durch Ausschalten des Akkuschraubers unterbrechen zu können.

Die Bühne darf nur von der Arbeitsplattform aus bedient werden!

6.5 Laufbohlen

Links und rechts der Hubarbeitsbühne Maurermat 1805 S sind ausziehbare Laufbohlen angebracht. Durch das Herausziehen der Laufbohlen kann die Hubarbeitsbühne Maurermat 1805 S individuell an die örtlichen Gegebenheiten angepaßt werden. Im Gegensatz zur Arbeitsfläche der Bühne dürfen die einzelnen Laufbohlen nur mit 300 kg/m² belastet werden. Die Laufbohlen dürfen nicht mit Steinpaketen o.ä. belastet werden.

6.6. Anbau des Geländers

Die Geländerteile werden in die entsprechenden Aufnahmevorrichtungen der Bühne bzw. der Laufbohlen des **Maurermaten 1805 S** eingesetzt. Zu beginnen ist mit dem Geländertor.

6.7. Radsatz (Zubehör)

Mit Hilfe des Radsatzes, Bestellnummer 185-60-000 für den Maurermaten 1805 S, kann die Hubarbeitsbühne Maurermat 1805 S leicht auf Betonsohlen verfahren werden, dabei sollten die Hubarbeitsbühnen Maurermat 1805 S frei von Material und Personen und heruntergefahren sein BGV C 22 § 7 Abs. 2. Die an den Rädern vorhandene Fuß-Feststellbremse muß bei Erreichen des endgültigen Standortes betätigt werden BGV C 22 § 7 Abs. 3...

Zum Anbringen des Radsatzes wird die Hubarbeitsbühne Maurermat 1805 S mit Hilfe eines Gabelstaplers oder Krans ca. 50 cm angehoben und sicher abgestützt. Das erste Radsatzteil wird an den mittig angeordneten Grifflöchern angehoben, von unten in die seitlichen Unterahmenteile eingepaßt, nach oben in Richtung Maurermat gekippt und die fest angebrachte Schraubverbindung in der Mitt des Radsatzes in die dafür vorgesehene Bohrung eingehakt und fest verschraubt. Nach dem Anbringen des zweiten Radsatzteils kann der Maurermat wieder abgelassen werden. Wenn die Bühne ihren endgültigen Standort erreicht hat,

müssen mindestens drei der vier vorhandenen Fuß-Feststellbremsen betätigt werden, um ein unbeabsichtigtes Wegrollen zu verhindern.

Der mit einem Radsatz ausgestattete Maurermat 1805 S kann nur ohne Last verfahren werden.



6.8. Konsole zur Bühnenverbreiterung (Zubehör)

Die Konsole ist eine Konstruktion aus U-Profilen, die an der Mauerseite des Maurermaten 1805 S eingehängt wird, um die Arbeitsfläche zu vergrößern. Die Breite des Maurermaten 1805 S erhöht sich dann von 1,50 m auf 1,90 m. Die Fläche der Konsolenverbreiterung ist jedoch nur als Lauffläche mit einer zulässigen Belastung von 300 kg/m² zu benutzen. Zur deutlichen Unterscheidung zur normalen Bühnenfläche, die mit 800 kg/m² belastet werden darf, ist die Konsole mit Streckmetall ausgekleidet.

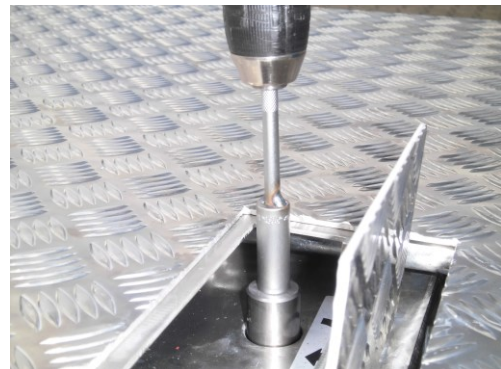
Anbringung der Konsole:

Die Konsole wird incl. Auszug in die dafür vorgesehenen Halterungen an der Bühnenvorderseite eingehängt..

7. Inbetriebnahme

Bei der Inbetriebnahme des **Maurermat 1805 S** ist folgende Reihenfolge einzuhalten:

1. Die Hubarbeitsbühne Maurermat 1805 S wird auf LKW oder Anhänger angeliefert und ist nach Kapitel 11. **Transport** abzuladen.
2. Aufstellen auf festem ebenem Untergrund, bei Decken Tragfähigkeit beachten, ggf. Stützen einbauen. Der Abstand zwischen Maurermat 1805 S und Wand darf max. 3 cm betragen (BGV C 22). An die erlaubte Umgebung, also kein Einsatz an oder in der Nähe von ungeschützten elektrischen Anlagen und Teilen, werden keine besonderen Anforderungen gestellt, es darf nur der Temperaturbereich von -10°C bis $+40^{\circ}\text{C}$ nicht überschritten werden.
3. Bei Verwendung des Radsatzes müssen die Räder gegen Wegrollen blockiert werden BGV C 22 § 7 Abs. 3...
4. Öffnen der im Bühnenbelag angebrachten Bedienklappe durch Drücken an der Außenseite.



5. Der bauseits bereitzuhaltende Akkuschauber; oder ähnliches Gerät; (mind. $V > 400/\text{min}$ und Bohrleistung >0 13 mm Stahl) wird mit einem Sechskant- Steckschlüsseinsatz 13 mm Schlüsselweite in die entsprechende Aufnahme geführt.
6. Die Bühne ist betriebsbereit
7. Durch Betätigung des Akkuschaubers (rechtsrum, siehe angebrachten Richtungspfeil) fährt die Bühne nach oben. Bei Erreichen der gewünschten Arbeitshöhe, Akkuschauber entfernen und Klappe schließen.

8. Aufnahme von Lasten

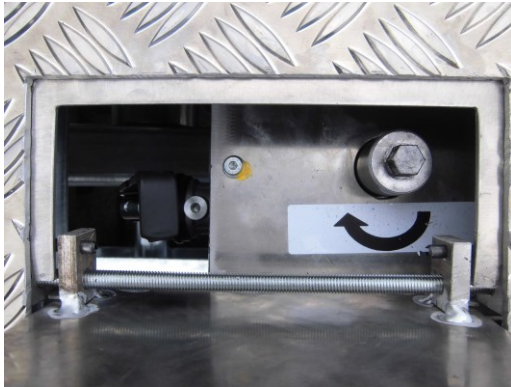
Lasten werden durch einen Baukran oder Gabelstapler auf die Hubarbeitsbühne Maurermat 1805 S gesetzt und vermittelt. Die Bühne darf nicht einseitig mit voller Last beladen werden (max. 800 kg/m²).

HINWEIS:

LAST AUF DER BÜHNE VERMITTELN! BÜHNE NUR IM ABGEFAHRENEN ZUSTAND BELADEN;
UM EINE ÜBERLAST ZU VERHINDERN!!!!!!

9. Außerbetriebnahme

Wenn die Hubarbeitsbühne Maurermat 1805 S nach dem Einsatz außer Betrieb genommen werden soll, wird sie durch Betätigen des unterhalb der Bedienklappe angebrachten Hebels heruntergefahren und die Klappe geschlossen.





10. Versetzen der Bühne

Angehoben werden kann die Bühne entweder an den vorgesehenen Ösen mit einem viersträngigen Krangeschirr oder mit einem Gabelstapler in den entsprechenden Ausnehmungen des Grundgestells.

11. Transport

Die Hubarbeitsbühnen Maurermat 1805 S stellt keine besonderen Anforderungen an das Transportmittel.

Geeignet sind z.B.:

- LKW
- Anhänger
- Tieflader
- Pkw-Anhänger

Die erforderlichen Abmessungen und Mindesttragfähigkeiten der Transportmittel ergeben sich aus:

Hubarbeitsbühne Maurermat	1805 S
Gewicht:	455 kg
Geländer	109 kg
Radsatz	2 x 29 kg
Flächenbedarf:	
Maurermat 1805 S	
Länge:	2,0 m
Breite:	1,13 m

11.1 Lagerung

Wenn die Hubarbeitsbühnen Maurermat 1805 S nicht im Einsatz ist, sollte sie an einem trockenen Ort im zulässigen Temperaturbereich gelagert werden. Dabei können bis zu drei Bühnen übereinander gestapelt werden.

Eine besondere Wartung für eine längere Lagerung ist nicht erforderlich.



12. Sicherheitseinrichtungen

12.1 Obere Endlagenbegrenzung

Die obere Endlage des **Maurermaten 1805 S** wird durch die Ausfahrlänge des Zylinders begrenzt. Bei weiterer Betätigung des Akkuschaubers spricht das Überdruckventil hörbar an. Mechanische Schäden werden dadurch ausgeschlossen.

12.2 Absturzsicherung

Eine Rohrbruchsicherung am Zylinder verhindert ein Absacken der Bühne durch Leckagen oder Rohrbruch.

13. Wartung und Prüfung

Täglich Mörtelreste von der Hubarbeitsbühnen Maurermat 1805 S, insbesondere den Laufbohlen, entfernen.

Außer Schaltkasten und Zylinder darf die Hubarbeitsbühnen Maurermat 1805 S mit Hochdruckreiniger oder Dampfstrahler gereinigt werden.

Täglich die Laufflächen der Loslager der Schere im Grundgestell von Verunreinigungen, insbesondere Mörtel, freihalten.

Wöchentlich Hydrauliksystem auf Undichtigkeiten untersuchen.

Die Hubarbeitsbühne ist jährlich durch einen Sachverständigen oder Sachkundigen prüfen zu lassen - das Ergebnis ist im Prüfbuch (siehe Anhang) einzutragen.

13.1 Wartungshinweise Hydraulikaggregat

Bei allen Installations-, Montage-, Demontage- und Wartungsarbeiten sind das Aggregat und die Leitungen vorher drucklos zu machen. Die Maschine/Anlage in die das Aggregat eingebaut ist darf nicht unter Last stehen.

Wartungshinweise

Inspektions- und Wartungsintervalle	Einmalig	Im Serienbetrieb		
	Nach 100 h	Täglich	Monatlich	Jährlich
Druckflüssigkeit				
Füllstand		•		
Betriebstemperatur		•		
Wechsel	•			•
Filter				
Wechsel / Kontrolle von Filtern ohne Verschmutzungsanzeige	•			•
Einstellwerte				
Druck-, Stromventile, Überwachungselemente	•		•	
Sonstige Kontrollen				
Äußere Leckagen		•		
Verschmutzung		•		
Festsitz aller Schrauben	•		•	
Geräusche		•		

Entsorgung

Das Altöl und der alte Ölfiter sind umweltgerecht zu entsorgen! Es muss gewährleistet sein, dass Schmierstoffe, Hydrauliköle und Reinigungsmittel nicht in die Kanalisation, in Gewässer oder ins Erdreich gelangen können!



13.2 Prüfung des Flüssigkeitsstandes im Hydrauliksystem

Die Flüssigkeit im Hydrauliksystem unterliegt normalerweise keinem Verbrauch. Deshalb ist eine regelmäßige Prüfung des Flüssigkeitsstandes nicht erforderlich. Ein evtl. geringfügiger Ölaustritt während des Transportes ist unkritisch.

Der Flüssigkeitsstand kann nur durch Undichtigkeiten absinken. In diesem Fall ist das Nachfüllen von Hydraulikflüssigkeit **keine dauerhafte Lösung des Problems**. Undichtigkeit unverzüglich durch den Kundendienst beheben lassen (Umweltschutz)!

Zum Nachfüllen und Prüfen des Hydraulikflüssigkeitsstandes der Bühne müssen folgende Schritte berücksichtigt werden:

- Bühne ganz abfahren
- Aluquintettblech entfernen.
- Einfüllstutzen öffnen
- Ölpeilstab einsetzen
- Ölpeilstab heraus schrauben, Flüssigkeitsstand muß zwischen den Markierungen liegen*
- Einfüllstutzen schließen und Ölmeßstab in die Halterung einsetzen

*Sollte dies nicht der Fall sein, so liegt ein Verlust der Hydraulikflüssigkeit vor, der aufgefüllt werden muß. Bezeichnung der Hydraulikflüssigkeit: (HLP Iso VG 46 (oder vergleichb. Flüssigkeit)

Jährlich Hydrauliköl wechseln (10l), Altöl fachgerecht entsorgen lassen.

Nach 6 Jahren sind die Hydraulikschläuche durch den Kundendienst auszuwechseln.



HUBARBEITSBÜHNE Maurermat 1805 S
Originalbetriebsanleitung

14. Technische Daten Maurermat 1805

Länge der Arbeitsbühne		2,00 – 3,40 m
Breite der Arbeitsbühne	1,13 m	
Tragfähigkeit	1.500 kg	
Belastung Bühne max.		500 kg/m ²
Belastung Laufbohle max.		300 kg/m ²
Zulässige statische Seitenkraft		200 N
Zulässige Windgeschwindigkeit		10 m/s
Hubhöhe		0,54 – 1,79 m
Hub		1,24 m
Hubgeschwindigkeit unter Volllast		0,5 m/min bei 800 U/min
Senkgeschwindigkeit max. unter Volllast		2,86 m/min
Höhe über alles in Transportstellung		0,60 m
Eigengewicht		
Hubarbeitsbühne Maurermat 1805		455 kg
Dauerschalldruckpegel		abhängig vom verwendeten Antrieb

15. Störungen und deren Abhilfe

Hubarbeitsbühnen Maurermat 1805 S fährt nicht an.

Ursache A: Drehzahl des Akkuschaubers zu gering
(mind. $V > 400/\text{min}$ und Bohrleistung $>/0\ 13\ \text{mm}\ \text{Stahl}$)

Abhilfe: Höhere Drehzahlstufe, bzw. Akku laden

Maurermat 1805 S läßt sich nicht absenken.

Ursache A: Mörtelrest o.ä. im Bereich der Scheren oder der Loslager

Abhilfe: Entfernen der Mörtelreste



16. Ersatzteilliste

Bauteil	Ersatzteilnummer
	1805
Geländersatz	185.04.000
Geländeraufnahme	185.04.001
Geländerholm	333.04.700
Geländerpfosten	333.04.900
Radsatz	185.00.000
Hubzylinder	185.53.000
Aggregateinheit	185.48.000
Auszug	185.00.600

Garantie

24 Monate

Für die Hubarbeitsbühne leisten wir Werksgarantie in folgendem Umfang:

All diejenigen Teile werden unentgeltlich nach unserer Wahl ausgebessert oder neu geliefert, die sich innerhalb von 24 Monaten seit Übergabe an den Käufer infolge eines vor dieser Übergabe liegenden Umstandes - insbesondere wegen fehlerhafter Bauart, schlechter Werkstoffe oder mangelhafter Ausführung - als unbrauchbar oder in ihrer Brauchbarkeit erheblich beeinträchtigt erweisen.

Wir übernehmen keine Garantie für Schäden, die durch folgende Gründe mit verursacht worden sind:

Ungeeignete oder unsachgemäße Verwendung, fehlerhafte Montage bzw. Inbetriebsetzung durch den Käufer oder durch Dritte, natürliche Abnutzung, fehlerhafte Behandlung oder Wartung sowie Schäden durch unsachgemäßen Transport, sofern die Schäden nicht auf ein Verschulden von uns zurückzuführen sind. Weitergehende Forderungen, insbesondere die des Schadenersatzes wegen Arbeitsausfall, Terminverzug und daraus ggf. abgeleitete Konventionalstrafen Dritter, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Das Gerät ist unverzüglich nach Empfang zu untersuchen. Offensichtliche Mängel sind bei Vermeidung des Verlustes der Mängelrechte innerhalb von 14 Tagen nach Empfang des Gerätes der Lieferfirma oder uns schriftlich mitzuteilen.

Wir behalten uns vor, die Garantieleistungen durch ein Vertragsunternehmen erfüllen zu lassen.

Die Leistung dieser Garantie ist davon abhängig, daß der Käufer die Garantiekarte, welche das von dem Verkäufer eingesetzte Verkaufsdatum sowie dessen Unterschrift tragen muß, mit einsendet. Ergibt die Prüfung, daß kein Garantiefall vorliegt, so geht die Reparatur zu Lasten des Käufers.

Altrad Baumann GmbH

Datum des Verkaufs

Stempel und Unterschrift



Stammblatt für Hubarbeitsbühnen Maurermat 1805 S

1. **Allgemeine Angaben**

Hersteller:

FAC GmbH
 29633 Munster

Bezeichnung: Hubarbeitsbühne
 Typ: **Maurermat 1805 S**
 max. Belastung der Laufbohlen: 300 kg/m²
 Tragfähigkeit: 1.500 kg
 Eigengewicht: 455 kg
 Radsatz 2 x 29 kg
 Geländer 109 kg
 Nicht für den Aufenthalt unter dem Lastaufnahmemittel eingerichtet.
 Für Betreten des Lastaufnahmemittels eingerichtet.

2. **Zusätzliche allgemeine Angaben für Hubarbeitsbühnen**

zulässige Personenzahl auf der Arbeitsbühne 2 Personen
 zulässige statische Seitenkraft an der Arbeitsbühne 200 N
 Windgeschwindigkeit, bei der der Betrieb einzustellen ist > 10 m/s
 Bauhöhe der Hubarbeitsbühne
 in Grundstellung der Arbeitsbühne 0,54 m
 bei max. ausgefahrener Arbeitsbühne 1,79 m

Hubarbeitsbühne nicht für Arbeiten an oder in der Nähe von ungeschützten aktiven Teilen elektrischer Anlagen bestimmt.

3. **Steuerung**

Akkuschrauber auf der Bühne (mind. $V > 400/\text{min}$ und Bohrleistung $> 13 \text{ mm}$ Stahl)

4. **Betriebsgeschwindigkeiten unter Vollast**

max. Hubgeschwindigkeit 0,5 m/min
 bei ca. 800 Umdrehungen / Minute
 max. Senkgeschwindigkeit max. 2,86 m/min

5. **Triebwerke**

Antriebsart elektrohydraulisch auf Zylinder wirkend

6. **Tragmittel**

mechanische Schere

7. **Lastaufnahmemittel**

aus Profilen geschweißte Bühne

9. **Sicherheitseinrichtungen**

Sicherung des Lastaufnahmemittels
 (Arbeitsbühne) gegen unbeabsichtigte
 Senkbewegung bei plötzlichem Druck-
 verlust, z.B. Platzen des Schlauches

Rohrbruchsicherung



Sicherheitsdatenblatt der Hydraulikflüssigkeit.

SICHERHEITSDATENBLATT
gemäß RL91/155/EWG und TRGS 220

Druckdatum: 12.12.2005

überarbeitet am: 30.05.2005

1 Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

- Angaben zum Produkt
- Handelsname: PLANTOHYD 40-N HYDR.FLUID
- Haupt-Verwendung des Stoffes / der Zubereitung: Hydraulik-Fluid
- Hersteller/Lieferant:
FUCHS EUROPE SCHMIERSTOFFE GMBH
Friesenheimer Str. 15
D-68169 Mannheim
Tel: 0621/3701-0 (Zentrale)
Fax: 0621/3701-570
- Auskunftgebender Bereich:
FUCHS EUROPE SCHMIERSTOFFE GMBH
Abteilung SPQ Produktsicherheit
Tel: 0621/3701-312/ -313
Fax: 0621/3701-303
- Notfallauskunft: Tel: 0621/3701-333 oder 0621/3701-0 (Zentrale)

2 Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen

- Chemische Charakterisierung
- Beschreibung:
Zubereitung auf Basis von biologisch gut abbaubaren Esterkomponenten mit abgestimmten Additiven.

Gefährliche Inhaltsstoffe:
Entfällt

R-Sätze

Bereich

Weitergehende Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.fac-gmbh.de



Kurzanleitung – Hubarbeitsbühne Altrad-Baumann „Maurermat 1805 S“

1. Der Maurermat ist eine Hubarbeitsbühne für Maurerarbeiten in Innenräumen ohne Decke oder ähnlichem.
2. Vor Aufbau der Bühne für ebenen, sauberen Untergrund auf Fundamentplatte oder Decke sorgen BGV C 22 §6
3. Hubarbeitsbühne an vier Ösen mit Krangeschirr oder Gabelstapler anheben.
4. Hubarbeitsbühne ca. 6-10 cm von geplanter Mauer aufstellen (Deckenlast beachten, ggf. Stützen einziehen) BGV C 22 §7
5. Seitliche Laufbohlen in gewünschter Länge ausziehen, maximal mit 300 kg/m² belasten.
6. Bühne mit Hilfe des bauseitig vorhandenen Akuschraubers (mind. V>400/min und Bohrleistung >= 13 mm Stahl) in die Höhe fahren.
7. Keine Verwendung der Hubarbeitsbühne für Arbeiten an oder in der Nähe von ungeschützten aktiven Teilen elektrischer Anlagen.
8. Die Hubarbeitsbühne nur von Personen über 18 Jahren bedienen lassen. Klettern an der Bühne ist verboten.
9. Hubarbeitsbühne nicht einseitig voll beladen – Last vermitteln. Flächenpressung max. 800 kg/m²
10. Bei Hubbewegungen des Maurermaten muß der Bediener den gesamten Gefahrenbereich überblicken können.
11. Aufenthalt unter der Hubarbeitsbühne ist untersagt.
12. Bei Störungen zunächst Akkuladung überprüfen, Betriebsanleitung lesen, erst dann Kundendienst (Ersatzteillieferung) anrufen..



Sicht- und Funktionsprüfung

Hinweise für die Durchführung der jährlichen Sicht- und Funktionsprüfung im Rahmen der regelmäßigen Prüfung durch Sachverständige oder Sachkundige

Im Rahmen einer regelmäßigen Prüfung sind insbesondere zu prüfen:

- | | | |
|----|--|---|
| 1. | Angaben an der Hubarbeitsbühne
Fabrikschild
Beschriftung
kurzgefaßte Betriebsanleitung | Befestigung,
Lesbarkeit,
Vollständigkeit |
| 2. | Ausführliche Betriebsanleitung | Zustand, Lesbarkeit |
| 3. | Tragkonstruktion | Risse, Verformungen, Korrosion, Gängigkeit der Führungen, Verschleiß von Führungen |
| 4. | Lastaufnahmemittel
Umwehrung

Boden

Parallelführung an Arbeitsbühnen | Zustand, Korrosion, Verformungen,
Befestigung und Sicherung lösbarer Teile, Wirksamkeit von Verriegelungen, Gängigkeit beweglicher Teile
Trittsicherheit, Verformungen, Korrosion,
Befestigung und Sicherung lösbarer Teile
Zustand, Funktion, Verschleiß, Risse, Korrosion |
| 5. | Triebwerke | Verbindung von Triebwerksteilen, Dichtigkeit, stoßfreies Anfahren |
| 6. | Hydraulikanlage | Dichtigkeit und Ölstand

Alle 6 Jahre Hydraulikschläuche austauschen lassen |

EG-Konformitätserklärung

im Sinne der EG-Maschinenrichtlinie 2006/42/EG

Die Bauart der Maschine

Fabrikat Scherenhubtisch
Typenbezeichnung, Seriennummer Maurermat 1805S Ser.-Nr.

ist entwickelt, konstruiert und gefertigt in Übereinstimmung mit den oben genannten EG-Richtlinien, in alleiniger Verantwortung von
Firma FAC GmbH GmbH.

Folgende harmonisierte Normen sind angewandt:

- EN 60 204.1, elektrische Ausrüstung von Industriemaschinen
- EN 349, Sicherheit von Maschinen, Mindestabstände
- EN 1570 Sicherheitsanforderungen an Hubtische
- EN ISO 13849 Sicherheit von Maschinen- Sicherheitsbezogene Teile von Steuerungen
- EN 4413 Allgemeine Regeln und sicherheitstechnische Anforderungen an Hydraulikanlagen und deren Bauteile
- DIN EN ISO 13857 Sicherheitsabstände gegen das Erreichen von Gefährdungsbereichen mit den oberen und untren Gliedmaßen
- EN 12100 Sicherheit von Maschinen – Allgemeine Gestaltungsgrundsätze – Risikobeurteilung und Risikominimierung



Munster, den.31.05.2016Geschäftsführer



Prüfbefund

über eine regelmäßige Nachprüfung
(Durchführung jährlich)

Der Scherenhubtisch Maurermat 1805 S wurde am einer regelmäßigen Prüfung unterzogen. Dabei wurden folgende Mängel festgestellt:

Umfang der Prüfung:

Einem Weiterbetrieb stehen Bedenken –nicht- entgegen.*)
Eine Nachprüfung ist –nicht- erforderlich. *)

Der Sachverständige / Sachkundige*)

(Ort mit Datum)

(Unterschrift)

Name des Sachverständigen / Sachkundigen*)

.....
Anschrift.....

.....
Berufsbezeichnung.....

*) Nichtzutreffendes streichen